

NIEDERSCHRIFT

2 / 2021

GREMIUM

Jugendhilfeausschuss

SITZUNGSTERMIN

Dienstag, 01.06.2021, 17:00 Uhr bis 19:13 Uhr

SITZUNGSORT

Hotel Riepe, Kurt-Schumacher-Straße 45, 44532
Lünen, Hansesaal, Kurt-Schumacher-Straße 45, Lünen

VORSITZ

Vorsitzender Detlef Seiler (SPD)

ANWESEND

ABWEICHENDE ANWESENHEIT

Barbara Haag (SPD)
Nina Kotissek (SPD)
Daniel Pöter (CDU)
Martina Adam (CDU)
Kunibert Kampmann (GFL)
Gabriele Schimanski (Bü90/Die Grünen)
Ute Fleischmann (bis 17:55 Uhr,)
Thomas Grabowski
Jochen Schade-Homann
Ursula Schlienkamp
Heidi Sumann
Jessica Wagner (bis 19:10 Uhr,)
Kevin Weidler
Anja Ahlert (bis 19:10 Uhr,)
Dirk Berger (bis 18:35 Uhr,)

ENTSCHULDIGT ABWESEND

Christian Michler (FDP)
Marcel Söllmann (AfD)
Martina Heuer
Jan Knappmann
Kenan Küçük
Patricia Lubecki
Dr. Vera Müller
Vu Minh Man Pham
Andre Schmidt
Hatice Schwarz
Katja Wittmann-Jodscheidt

ANWESEND VON DER VERWALTUNG

Horst Müller-Baß
Ludger Trepper
Thomas Kieszkowski
Thomas Stroscher
Kornelia Müller
Jürgen Arendes
Ulrich Barz
André Walter
Ilona Lehnemann
Arber Aliu

GÄSTE

Carola Deinhart-Auferoth
Matthias Hähnel
Magdalene Quiring-Lategahn

STELLV. MITGLIEDER

SCHRIFTFÜHRUNG

Kim Haase

Herr Vorsitzender Detlef Seiler eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 17:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

ÖFFENTLICHER TEIL

I EINWOHNER:INNENFRAGESTUNDE

Es wurden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

II BESCHLUSSANGELEGENHEITEN IN EIGENER ZUSTÄNDIGKEIT

1. VL-99/2021

Neubau eines Spielplatzes am Hülsenbeckweg in Lünen Alstedde

Herr Hähnel von FreiraumPlus präsentiert die Planung für den Neubau des Spielplatzes am Hülsenbeckweg in Lünen Alstedde.

Frau Schimanski weist auf die Anzahl der Kinder im Einzugsgebiet in Relation zu der Fläche des Spielplatzes hin und hinterfragt die Nutzungsmöglichkeiten für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren im Hinblick auf die Problematik beim Spielplatz Auf dem Kelm.

Herr Arendes erläutert die Unterschiede der beiden Spielplätze, sowie die Nutzungsmöglichkeiten für ältere Kinder.

Herr Kampmann hinterfragt die Zulässigkeit der Nutzung durch ältere Kinder aufgrund der Schwierigkeiten beim Spielplatz Auf dem Kelm. Herr Arendes erklärt, dass die Altersbeschränkung auf Spielplätzen aufgehoben werden soll.

Beschluss:

Die Verwaltung wird auf Grundlage der im Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität sowie im Jugendhilfeausschuss erläuterten Planung mit der Durchführung des Neubaus des Spielplatzes am Hülsenbeckweg beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. VL-125/2021

Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes
Ergänzung zum Förderantrag für das Kitajahr 2021/2022

Herr Walter stellt die Vorlage vor und erläutert, dass zum Kindergartenjahr 2021/22 erstmalig nicht nur die Plätze in der Kindertagespflege, sondern auch die Anzahl der Tagespflegepersonen zu beschließen ist.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt -ergänzend zu VL25/2021- im Kitajahr 2021/2022 Kindertagespflege durch 66 Tagespflegepersonen anzubieten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. VL-135/2021

Weitergabe von Fördermitteln gemäß § 48 KiBiz - Flexibilisierung der Betreuungszeiten

Frau Müller stellt die Vorlage vor.

Auf Nachfrage von Frau Kotissek bezüglich der Betreuungsbedarfe vor 7 Uhr und nach 17 Uhr erläutert Frau Müller, dass die katholischen Kitas St. Marien und St. Gottfried Öffnungszeiten von 6.30 Uhr bis 16.30 Uhr und die beiden städtischen Kitas Viktoriastr. und Steinstr. Öffnungszeiten von 6.00 Uhr bis 18 Uhr anbieten. Erweiterte bzw. flexible Öffnungszeiten seien eine Trägerentscheidung und sehr personalintensiv, so dass diese gerade für kleinere Einrichtungen schwierig zu bewältigen sind.

Frau Wagner erläutert, dass Eltern die Möglichkeiten für erweiterte Betreuungszeiten nicht unbedingt bekannt sind.

Herr Seiler regt an, dass diese Angebote mehr beworben werden.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt Mittel gemäß §48 KiBiz an Kindertageseinrichtungen der Kath. Kirchengemeinde St. Marien Lünen, Bistum Münster und der Stadt Lünen laut beiliegender Tabelle weiterzugeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. VL-134/2021

Korrektur der Vorlage 73/2020 - Reduzierung des Zuschusses für plusKita-Einrichtungen um 30.000€

Frau Müller stellt die Vorlage vor.

Herr Pöter und Frau Schimanski hinterfragen die Aussage, dass diese Korrektur keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt hat.

Frau Müller erklärt, dass die Träger der betroffenen Einrichtungen bereits informiert wurden. Es handele sich bei den reduzierten Beträgen um Mittel in Höhe von maximal 5.422 Euro, so dass diese bis zum Ende des Kitajahres entsprechend weniger ausgegeben werden können und keine Rückforderungen bzw. zusätzliche Belastungen des städtischen Haushaltes zu erwarten sind.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Korrektur der Zuschüsse an die plusKita-Einrichtungen gemäß beiliegender Tabelle.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. VL-132/2021

Errichtung einer 3-gruppigen Kindertageseinrichtung in Modulbauweise auf den Grundstück Querstraße 10a -12 in Trägerschaft der Kath. Kindertageseinrichtungen Östliches Ruhrgebiet

Herr Müller-Baß weist auf den positiven Weg im Hinblick auf den Kita-Ausbau hin.

Herr Seiler hinterfragt, für welche Kita die drei Gruppen in Modulbauweise als Überbrückung gedacht sind. Frau Müller erklärt, dass die Gruppen altersvariabel gestaltet werden sollen und

langfristig in die bereits im Ausschuss vorgestellte neue Kita Horstmar überführt werden sollen

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die befristete Errichtung einer 3-gruppigen Kindertageseinrichtung in Modulbauweise auf dem Grundstück Querstraße 10a -12. Die Einrichtung soll durch die Kath. Tageseinrichtung Herz Mariä als Dependence geführt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

III BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN FÜR DEN RAT

1. VL-127/2021

Fehlende Plätze in der Kindertagesbetreuung - Sofortmaßnahmen für das Kita-Jahr 2021/2022 - Umbau Sparkasse Brambauer/Mühlenbachstraße

Die Vorlage wird von Frau Müller vorgestellt.

Frau Haag erfragt den geplanten Startzeitpunkt und weist auf die Verzögerungen beim Umbau der Sparkasse in Gahmen hin. Frau Müller erläutert, dass zunächst der Ratsbeschluss abgewartet werden muss und eine Fertigstellung im Laufe des Kitajahres 2021/22 angestrebt wird. Herr Seiler ergänzt, dass die Sparkasse mit dem Umbau des Gebäudes in Gahmen vermutlich Erfahrungen sammeln konnten, die nun für einen schnelleren Umbau dieses Objekts genutzt werden können.

Frau Kotissek weist darauf hin, dass ausreichend Parkplätze bei dem Gebäude berücksichtigt und auch der unübersichtliche Straßenbereich eingeplant werden sollten. Sie regt an, die benachbarte Kirchengemeinde bezüglich der Nutzung einer Fläche neben dem Gemeindehaus als Parkmöglichkeit anzusprechen. Zudem sollte der Erhalt des Sparkassenautomats sichergestellt werden. Frau Müller erklärt, dass der Erhalt des Automaten in der Planung bereits berücksichtigt wurde. Bezüglich der Parkplatzsituation seien bereits positive Signale der Bereiche Verkehr und Bauordnung gegeben worden. Der Hinweis zu der Fläche der Kirchengemeinde werde mit aufgenommen.

Auf Nachfrage von Frau Schimanski erklärt Herr Trepper, dass es sich bei den „derzeitig gültigen Standards“ in Bezug auf die Klimaverträglichkeit der Maßnahme, um die gültigen Standards bei der Stellung des Bauantrages handelt.

Herr Schade-Homann hinterfragt die Trägersuche für dieses Objekt. Herr Trepper erläutert, dass zunächst der Ratsbeschluss vorliegen muss und im Anschluss dann ein Interessenbeurkundungsverfahren für die Trägerschaft stattfinden wird.

Empfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, für das Kita-Jahr 2021/2022 die Voraussetzungen für den Umbau des ehemaligen Sparkassengebäudes an der Mühlenbachstraße im Brambauer zu einer Einrichtung mit 1,5 Gruppen zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. VL-128/2021

Erweiterung der Kindertageseinrichtung Florian e.V. durch einen Anbau am Bestandsgebäude

Herr Trepper erläutert, dass ein Anbau an der Kita Florian e.V. favorisiert wird und dem Gebäude eine gute Bausubstanz bescheinigt wurde.

Jedoch habe die Elterninitiative Florian e.V. erklärt, dass sich die Notlage inzwischen relativiert habe und sie auch ohne Anbau finanziell und organisatorisch weiter bestehen kann. Der Anbau werde somit nicht mehr benötigt. Die Elterninitiative sei aber bereit, sofern es einen Beschluss über einen Anbau gibt, weitere Gespräche über eine Erweiterung zu führen. Herr Trepper schlägt vor, trotzdem einen Grundsatzbeschluss zu fassen, damit die Voraussetzungen für einen Anbau geschaffen sind, falls sich die Elterninitiative in den Gesprächen zu einem Anbau entschließt.

Auf Nachfrage von Herrn Pöter bezüglich der Finanzierung des Anbaus erklärt Herr Trepper, dass zu klären ist, ob die Elterninitiative den Eigenanteil tragen kann. Sollte dies nicht der Fall sein, könne man in das Gebäude des Vereins investieren oder das Gebäude könnte in den Besitz der Stadt übergehen und der Verein würde dieses dann anmieten. Über die genauen finanziellen Belastungen sei allerdings erst in einer weiteren Sitzung zu beschließen. Zunächst gehe es erst einmal um einen Grundsatzbeschluss.

Herr Seiler bekräftigt, dass die Kitaplätze, die durch die Erweiterung entstehen, für die Bedarfsdeckung benötigt werden.

Frau Schimanski ergänzt, dass auch bei diesem Gebäude über weitere Parkmöglichkeiten gesprochen werden müsse. Herr Trepper erklärt, dass dies bei der Planung bereits berücksichtigt wurde bzw. wird.

Empfehlung:

1. Der Rat der Stadt Lünen beschließt die Erweiterung der Kindertageseinrichtung Florian e.V. durch einen Anbau am Bestandsgebäude.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen für die Umsetzung der Maßnahme zu schaffen und dem Rat der Stadt Lünen das Ergebnis zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

IV MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

1 GEPLANTE EINRICHTUNG EINER NEUEN HALTESTELLE IN DEN RÄUMLICHKEITEN DER STADTINSEL

Herr Trepper berichtet, dass Gespräche mit der evangelischen Kirche stattgefunden haben und es nun Planungen gibt, in den Räumlichkeiten der Stadtinsel eine weitere Haltestelle einzurichten mit der Möglichkeit zu Kooperationen.

V ANTRÄGE

1. AF-53/2021

Antrag der GFL-Fraktion vom 17.03.2021 zum Spielplatz "Auf dem Kelm"

Herr Kampmann erläutert den Antrag der GFL-Fraktion.

Herr Trepper erläutert, dass es im nächsten Ausschuss für Sicherheit und Ordnung eine Vorlage geben wird, um die Altersbeschränkung aufzuheben.

Der Antrag wird zurückgezogen.

Antrag:

1. Die Spielfläche „Auf dem Kelm“ bleibt in der bisherigen Ausgestaltung erhalten, wird ggf. durch Spielflächen der Kategorie C gem. des Runderlasses des Innenministers NRW vom 31.07.1974 in der Fassung vom 01.03.2003 ergänzt und wird – falls bisher nicht erfolgt – als Spielfläche der Kategorie A eingestuft.
2. § 9 der ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Lünen über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung vom 08. Mai 2018 wird wie folgt verändert:
 - a. Spielflächen der Kategorie C gem. des Runderlasses des Innenministers NRW vom 31.07.1974 in der Fassung vom 01.03.2003 dienen dem Aufenthalt von Kindern bis zum Alter von 11 Jahren. Von der Altersbegrenzung ausgenommen sind Personen, die zum Aufenthalt Berechtigte beaufsichtigen. Der Aufenthalt ist dort erlaubt bis zum Einbruch der Dunkelheit, längstens jedoch bis 20.00 Uhr.
 - b. Spielflächen der Kategorie B Schulhöfe /Kinderspielflächen und Schulhöfe) gem. des Runderlasses des Innenministers NRW vom 31.07.1974 in der Fassung vom 01.03.2003 dienen dem Aufenthalt von Personen bis zum Alter von 15 Jahren. Von der Altersbegrenzung ausgenommen sind Personen, die zum Aufenthalt Berechtigte beaufsichtigen. Der Aufenthalt ist dort erlaubt bis zum Einbruch der Dunkelheit, längstens jedoch bis 20.00 Uhr.
 - c. Spielflächen der Kategorie A gem. des Runderlasses des Innenministers NRW vom 31.07.1974 in der Fassung vom 01.03.2003 dienen der Nutzung aller Altersstufen (auch für Erwachsene). Der Aufenthalt dort ist tagsüber erlaubt bis 21.00 Uhr.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird zurückgezogen.

2. AF-43/2021

Antrag der Fraktionen SPD, CDU, B90/ Die Grünen, GFL vom 03.03.2021 i.S. Eilantrag i.S. Erhalt des Streetballkorbes auf dem Spielplatz „Auf dem Kelm“

Frau Kotissek stellt den Antrag vor und ergänzt den Antrag um einen weiteren Satz mit zwei Punkten.

Herr Arendes erklärt, dass grundsätzlich Schilder mit Öffnungszeiten an Spielplätzen angebracht werden, diese aber öfter entfernt werden. Zusätzlich werden die Spielplätze wöchentlich kontrolliert und ggf. neue Schilder aufgestellt.

Zudem berichtet er, dass der Verwaltungsvorstand am 01.06.2021 entschieden hat, die notwendigen Voraussetzungen, insbesondere technische Lösungen, für den Erhalt des Streetballkorbes des Spielplatzes Auf dem Kelm unter Berücksichtigung der ordnungsgemäßen Nutzung, im Hinblick auf die Ruhezeiten des Spielplatzes, zu prüfen. Die Ergebnisse sollen den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Beschluss:

Die Ratsfraktion von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen und GFL fordern die Verwaltung auf, den „Streetballkorb“ auf dem Spielplatz „Auf dem Kelm“ nicht wie beabsichtigt abzubauen und die dafür notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

Außerdem wird darum gebeten zu überprüfen, ob die Abschaffung der Altersgrenze auf dem dortigen Spielplatz möglich ist.

Auf dem Spielplatz wird ein Schild mit Öffnungszeiten installiert und Streetworker*innen oder Sozialarbeiter*innen besuchen die Jugendlichen dort regelmäßig.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. AF-81/2021

Antrag der SPD- und CDU-Fraktion zu Evaluierung und Fortschreibung der Spielflächenleitplanung 2020

Frau Kotissek stellt den Antrag vor und ergänzt einen Punkt g) zum Antrag.

Herr Arendes erklärt, dass der Verwaltungsvorstand das Signal gegeben hat, die Planungen fortzuführen und dass diese dann den politischen Gremien zum Beschluss vorgelegt werden sollen. Zudem weist er auf die Sitzungen der Arbeitsgruppe Spielflächenleitplanung hin, an denen alle Fraktionen eingeladen werden und in denen die Ergebnisse und Planungen der Spielflächenleitplanung besprochen werden. Zudem sei geplant, dass sukzessive Schulhöfe wieder geöffnet werden sollen.

Herr Berger regt an, eine Karte mit allen Spiel- und Bolzplätzen den Bürger*innen zur Verfügung zu stellen.

Herr Arendes weist auf die Internetseite der Abteilung Stadtgrün hin, auf der es pro Stadtteil ein Dokument mit Spiel- und Bolzplätzen gibt (<https://www.luene.de/leben-in-luene/bauen-umwelt-mobilitaet/stadtgruen/spiel-und-bolzplaetze/>).

Herr Seiler ergänzt, dass ein konkretes Budget beschlossen wurde, welches für die Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen jährlich zur Verfügung steht.

Auf Nachfrage erklärt Herr Arendes, dass das komplette Budget der Spielflächenleitplanung 2020 verwendet wurde

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung:

- a. die Spielflächenleitplanung 2020 fortzuschreiben.
- b. eine Planung bis Ende 2021 vorzulegen.
- c. weitere Spielflächen für Lünen zu planen, um eine ausreichende Versorgung an öffentlichen Spielflächen in Lünen zu gewährleisten.
- d. bei der Gestaltung und Planung neuer Flächen ein besonderes Augenmerk auf Spiel- und Bolzplätze für Jugendliche zu legen.
- e. bisher unterversorgte Stadtteile in Lünen im besonderen Umfang einer Prüfung zu unterziehen und ggf. bei der Errichtung neuer Flächen zu berücksichtigen.
- f. in die Planungen die in Lünen vertretenen Bau-Gesellschaften mit einzubeziehen.
- g. dem Jugendhilfeausschuss in der nächsten Sitzung den aktuellen Stand der Spielflächenleitplanung vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. AF-78/2021

Antrag der SPD- und CDU-Fraktion zur Planung zur Bedarfsdeckung in der Kindertagesbetreuung

Der Antrag wird von Frau Kotissek vorgestellt.

Herr Müller-Baß erklärt, dass intern ein Plan über die Umsetzung der Bedarfsdeckung bis 2024 erstellt werden soll und in dem Zuge ein Steckbrief für jede geplante Einrichtung erstellt werden könnte, der aktualisiert und regelmäßig im Ausschuss vorgestellt wird.

Dieser Vorschlag wird angenommen und der Beschlusstext entsprechend abgeändert.

Zudem wird diskutiert bei Vorlagen zu Kita-Baumaßnahmen zukünftig auch den Ausschuss für Stadtentwicklung mit einzuladen, um aufgrund der Zuständigkeiten eine schnellere Beschlussfassung zu ermöglichen.

Beschluss:

Die Bedarfsdeckung bei der Kindertagesbetreuung soll so schnell wie möglich, spätestens bis 2024 erreicht werden, um eine auskömmliche und dauerhafte Versorgung in Lünen zu gewährleisten. Alle dafür notwendigen Baumaßnahmen (Neu-, Um- und Ausbau) sollen schnellstmöglich umgesetzt werden.

Deshalb beauftragt der Jugendhilfeausschuss die Verwaltung, für die geplante Kita-Bedarfsdeckung zeitnah, spätestens bis zum 31.08.2021, einen Umsetzungsplan in Form von Steckbriefen für die Realisierung des vg. Ziels zu erstellen. Der Prüfstatus der Flächen in Bezug auf die Bodenbelastung, Verkehrsanbindung usw. soll mit aufgeführt sein.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. AF-80/2021

Antrag der CDU-Fraktion zu Jugendzentrum Nordlünen

Frau Adam stellt den Antrag vor.

Nach einer intensiven Diskussion über die Einrichtung eines Jugendzentrums im Stadtteil Nordlünen im Hinblick auf die geplante sukzessive Einrichtung von Haltestellen in jedem Stadtteil nach dem Sozialplan wird der Antrag von der CDU-Fraktion zurückgezogen.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, die Realisierung eines Jugendzentrums im Ortsteil Altlünen zu prüfen und hinsichtlich seiner Bedarfe und Machbarkeit, sowie möglichen Förderung durch konkrete Planungen und ein passendes Konzept in Absprache mit den Streetworkern zeitnah umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird zurückgezogen.

VI BEANTWORTUNG VON SCHRIFTLICHEN ANFRAGEN**1. AF-72/2021**

Anfrage der CDU-Fraktion zum aktuellen Stand des geplanten Kita-Neubaus im Geistviertel

Herr Trepper erklärt, dass das Baugenehmigungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist.

VII MÜNDLICHE ANFRAGEN**Beschluss**

Abstimmungsergebnis:

1 NUTZUNG DES AKTIONSPROGRAMMS AUFHOLEN NACH CORONA FÜR KINDER UND JUGENDLICHE FÜR DIE JAHRE 2021 UND 2022

Frau Schimanski fragt an, ob das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche für die Jahre 2021 und 2022“ im Hinblick auf die Förderung der Sprachkitas durch die Stadt Lünen genutzt wird.

Herr Trepper erklärt, dass es noch keine Ausführungsbestimmungen zu dem Programm gibt, dieses aber, wenn möglich, in Anspruch genommen werden soll.

Lünen, den 02.06.2021

Detlef Seiler
Vorsitzender

Kim Haase
Schriftführerin



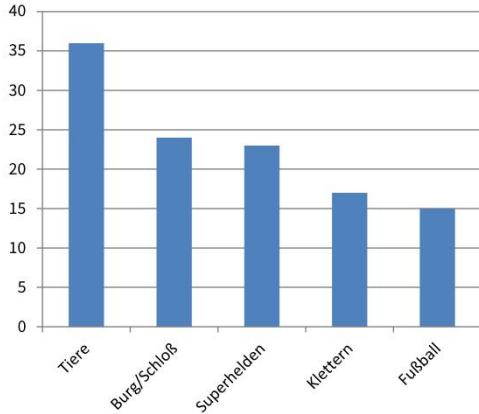
NEUBAU SPIELPLATZ HÜLSENBECKWEG



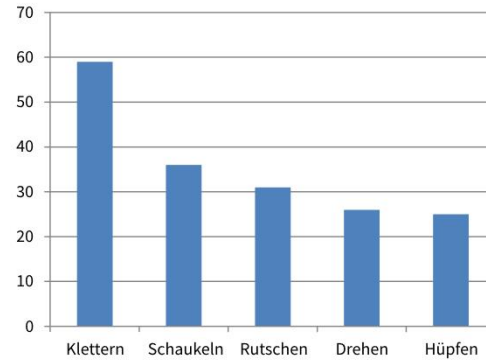
SPIELPLATZ HÜLSENBECKWEG

AUSWERTUNG (TOP 5)

Thema



Aktivität



THEMA: TIERE



- 1 KLETTERN
- 2 SCHAUKELN
- 3 RUTSCHE
- 4 DREHEN
- 5 HÜPFEN

AUSWERTUNG THEMA (PLATZ 1-9)

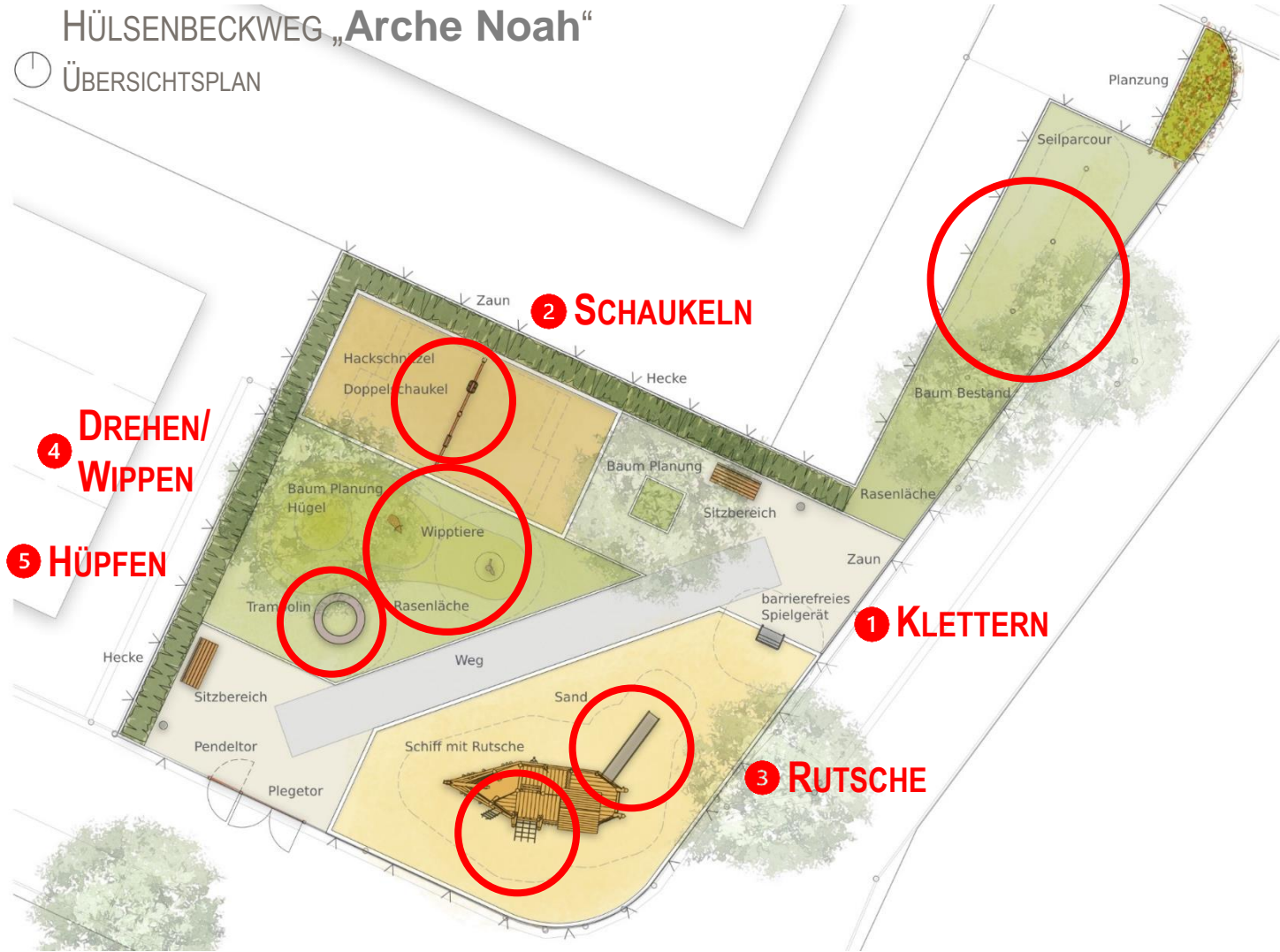
Platz	Thema	Stimmen
1	Tiere (Pferde, Zoo, Löwen, Enten, Hunde)	36
2	Burg/Schloß (Elsa, Feen, Rapunzel, Ritter)	24
3	Superhelden (Power Ranger, Hulk, Iron Man, Cpt. Marvel, Batman, Spiderman, Flash, Ladybugs)	23
4	Klettern (Ninja Warrior)	17
5	Fußball	15
6	Grusel (Zombie, Mumien)	13
7	Piraten/Schiff	12
7	Tik Tok (in den Farben schwarz, weiß, pink, blau)	12
8	Sonnenuntergang	7
8	Abgeteilter Bereich für größere Kinder	7
8	Detektiv/Geheimversteck	7
9	Autos (GTA, Rennwagen, Motorrad)	6
9	Bibi & Tina	6
9	Pokemon	6

AUSWERTUNG AKTIVITÄTEN (GESAMT)

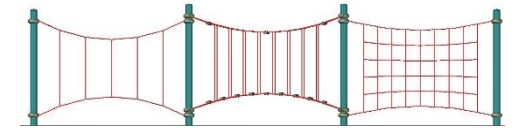
Platz	Aktivität	Stimmen
1	Klettern (Gerüst, Baumhaus, Wand, Baum, Berg, Dino, Pferd, Schnecke, Turm, Schloss, Feuerwehr / Stangen, Hangelgriffe, Reckstange, Traktorreifen)	59
2	Schaukeln (Baby, Nest, Gerüst, Schaukel - Dreh - Wippkarussell, 2er, Reifen, 2x1)	36
3	Rutschen (Stangen, Wellenrutsche mit Licht, Riesenrutsche, Tunnelrutsche, Kreiselrutsche)	31
4	Drehen (Kreisel, Karussell, Drehscheibe, Schaukel - Dreh - Wippkarussell)	26
5	Hüpfen (Trampolin, Luftkissen)	25
6	Fußball (1 - 2 Tore)	15
7	Wippen (Schaukel - Dreh - Wippkarussell, Stehwippe, Wippe für 2 oder mehr)	9
8	Parcours	8
9	Skaten, Scooter, BMX fahren (Rampen, Half - Pipe, Asphaltfläche)	7
10	Balancieren (Seile, Slackline, Skatebahn wie am Rathaus)	6
11	Aufzug zum selber hochziehen	5
12	Spielhaus	4
13	Turnen (Stangen)	2
14	Verstecken (Schnecke)	1
14	Basketball (1 - 2 Körbe)	1
	Enthaltungen	3

HÜLSENBECKWEG „Arche Noah“

ÜBERSICHTSPLAN



freiraumplus+
Landschaftsarchitekten
Stüve ■ Hänel PartGmbH



ANSICHT



BAUVORHABEN
SANIERUNG SPIELPLATZ HÜLSENBECKWEG
„ARCHE NOAH“

AUFTRAGGEBER
STADT LÜNEN
ABTEILUNG STADTGRÜN
WILLY-BRANDT-PLATZ 5
44532 LÜNEN

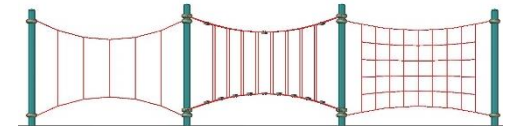
HÜLSENBECKWEG „Arche Noah“

ÜBERSICHTSPLAN

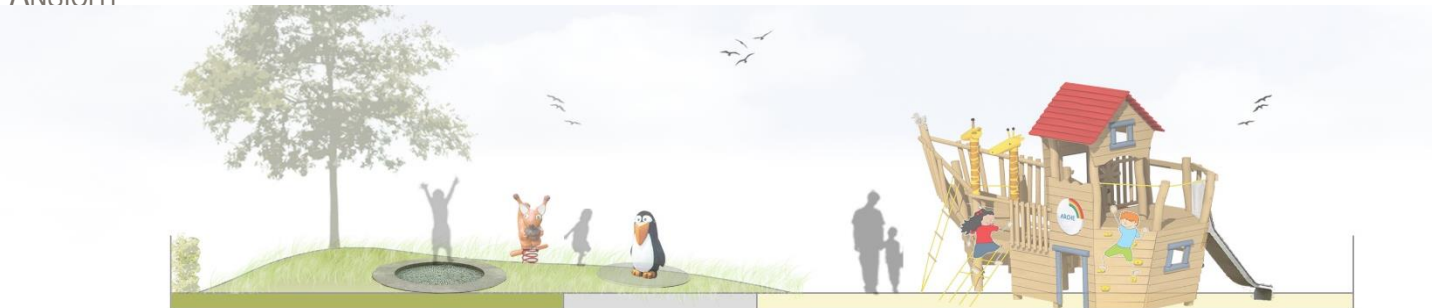


freiraumplus+

Landschaftsarchitekten
Stüve ■ Hänel PartGmbH



ANSICHT

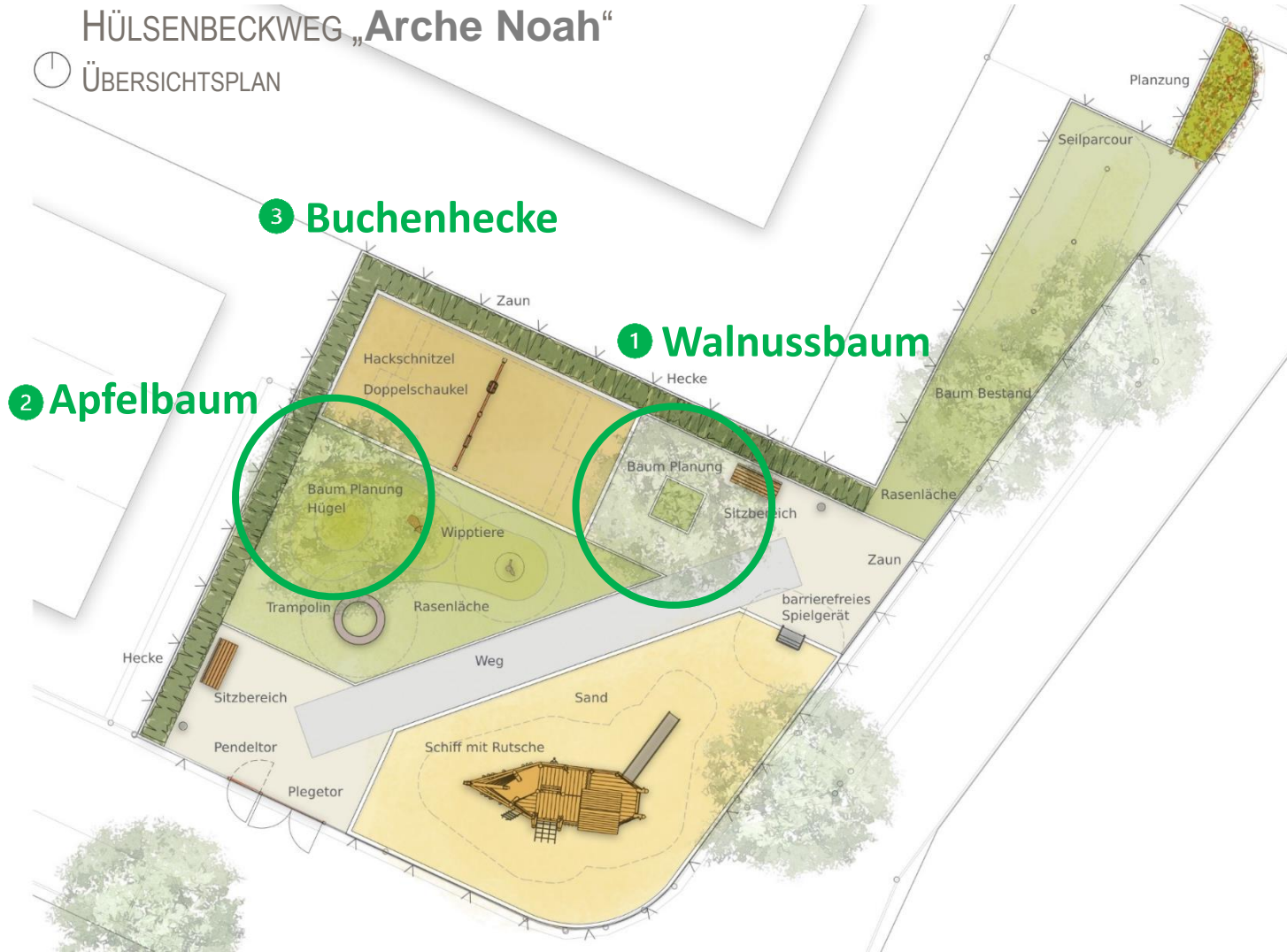


BAUVORHABEN
SANIERUNG SPIELPLATZ HÜLSENBECKWEG
„ARCHE NOAH“

AUFTRAGGEBER
STADT LÜNEN
ABTEILUNG STADTGRÜN
WILLY-BRANDT-PLATZ 5
44532 LÜNEN

HÜLSENBECKWEG „Arche Noah“

ÜBERSICHTSPLAN



HÜLSENBECKWEG „Arche Noah“

ÜBERSICHTSPLAN



1 barrierefreie Erschließung

2 barrierefreie Aufenthaltsbereiche

3 barrierefreie Spielgerät



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!